

Protokoll

111. Hauptversammlung BZV Zäziwil und Umgebung

Freitag, 15. März 2019, 20.00 – 21.30 Uhr, im Gasthof Schlossberg (Bori), Bowil

Präsenz:

- Leuenberger Walter, Bowil (Vorsitz)
- Tschanz Kurt, Zäziwil (Protokoll)
- 51 Vereinsmitglieder gemäss Präsenzliste

Entschuldigt:

Bähler Hansruedi Grosshöchstetten, Blum Albrecht Bowil, Fankhauser Jakob Zäziwil, Gerber Nadia Bigenthal, Jaun Hans Oberthal, Locher Ernst Zäziwil, Oppliger Adrian Zäziwil, Reischl Daniela Oppligen, Röthlisberger Erwin Oberdiessbach, Saurer Christine Bowil, Siegenthaler Ueli Zäziwil, Schenk Barbara Bowil und Strahm Markus Langnau,

Als **Stimmzähler** werden vorgeschlagen und gewählt:
Burger Hans Oberthal und Wasem Joel Konolfingen

Die **Traktandenliste** gemäss Einladung wird einstimmig wie folgt genehmigt:

1. Protokoll der Hauptversammlung vom 09. März 2018; Genehmigung
2. Mutationen; Aufnahme neuer Mitglieder und Kenntnisnahme
3. Jahresbericht des Präsidenten; Genehmigung
4. Jahresrechnung 2018/Budget 2019; Genehmigung
5. Mitgliederbeiträge 2019; Festsetzung (Antrag Vorstand: Aktive Fr. 25.00 / Passive Fr. 15.00 wie bisher)
6. Mitgliederbeiträge 2020; Festsetzung (Antrag Vorstand: Aktive Fr. 30.00 / Passive Fr. 20.00 neu)
7. Festsetzung der Mindestgönnerbeiträge (Antrag Vorstand: Firmen Fr. 50.00, Privatpersonen Fr. 25.00)
8. Reglement Chef Lehrbienenstand Schwarzhüsi, Zäziwil; Genehmigung
9. Wahlen
Neuwahlen
- Präsident: Bärtschi Jürg, Zäziwil (Vorschlag Vorstand/Demission W. Leuenberger)
- Mitglied Vorstand: Mathys Ronny, Münsingen (Chef LBS)
- Mitglied Vorstand: Zürcher Gabriela, Bigenthal (designierte Sekretärin)
- RevisorIn: ??? (Demission Reber Kathrin)

Wiederwahlen
- Kassier: Berger Christoph

10. Ehrungen
- 50 Jahre Mitglied Schwarz Hans, Thun
 - 30 Jahre Mitglied Burger Margrit, Bowil
Siegenthaler Ueli, Zäziwil

11. Jahresprogramm 2019; Genehmigung

12. Verschiedenes

Verhandlungen

1. Protokoll-Genehmigung

Das Protokoll der Hauptversammlung vom 09. März 2018 ist zur Einsichtnahme und Prüfung abgegeben worden; es wird ohne Diskussion und unter bester Verdankung an den Sekretär mit Applaus genehmigt.

2. Mutationen; Kenntnisnahme/Aufnahme neuer Mitglieder

Im Berichtsjahr gibt es folgende Mutationen zu verzeichnen:

	Mitglied seit:	Anzahl:
Mitgliederbestand alt		113
Austritte Aktivmitglieder:		
- Eggimann Ernst, Oberthal	1986	- 1
Austritte Passivmitglieder:		
- Bütikofer Ruth, Biglen	2002	- 1
Eintritte Aktivmitglieder:		
- Blaser Roman, Boll		
- Wegmüller Thomas, Boll		+ 2
Eintritte Passivmitglieder:		
- keine		
Uebertritt von Aktiv- zu Ehrenmitglied:		
- Schwarz Hans, Thun		
Uebertritt von Aktiv- zu Passivmitglied:		
- keine		
Todesfälle:		
- Gottier Fritz, Oberthal (gestorben 27.12.2018)	1986	- 1
Mitgliederbestand neu		112

(96 Aktivmitglieder / 5 Ehrenmitglieder / 11 Passivmitglieder)

Zu Ehren des Verstorbenen und zum Gedenken an ihn erheben sich die Anwesenden einen Moment von den Sitzen.

Die neu in den Verein eintretenden Mitglieder werden mit Applaus aufgenommen und willkommen geheissen.

3. Jahresbericht des Präsidenten und Jahresbericht Lehrbienenstand

Präsident Walter Leuenberger liest den Jahresbericht 2019 vor und gibt einige Erläuterungen zu den Aktivitäten im vergangenen Jahr ab. Auf das Verlesen des Jahresberichts über den Lehrbienenstand wird verzichtet. Es wird im Detail auf die beiden Jahresberichte im Anhang an dieses Protokoll verwiesen.

Der Jahresbericht wird mit Applaus zur Kenntnis genommen und genehmigt.

Vizepräsident Jürg Bärtschi dankt Walter Leuenberger für den ausführlichen Bericht und für seinen Einsatz im vergangenen Jahr bestens.

4. Jahresrechnung 2018/Budget 2019; Genehmigung

Kassier Christoph Berger erläutert die Jahresrechnung 2018; zusammenfassend lauten die Zahlen wie folgt:

▪ Ertrag	Fr.	11'026.21
▪ Aufwand	Fr.	10'757.70
▪ Ertragsüberschuss	Fr.	268.51
▪ Vermögen	Fr.	56'601.00
▪ Stand Unterstützungsfonds	Fr.	3'601.75

Die Revisoren Kathrin Reber und Rudolf Liechti haben die Rechnung geprüft und empfehlen, dieselbe zu genehmigen. Kathrin Reber liest den Revisionsbericht vor und gibt bekannt, dass die Rechnung gut und übersichtlich geführt werde.

Der Voranschlag 2019 sieht zusammenfassend folgende Ertrags- und Aufwandposten vor:

▪ Ertrag	Fr.	7'565.00
▪ Aufwand	Fr.	7'520.00
▪ Ertragsüberschuss	Fr.	45.00

Es wird im Detail auf die Jahresrechnung 2018 und den Voranschlag 2019 im Anhang an dieses Protokoll verwiesen.

Einstimmig und mit bester Verdankung an den Kassier werden die Jahresrechnung 2018 und der Voranschlag 2019 mit einem kräftigen Applaus genehmigt.

5. Mitgliederbeiträge 2019; Festsetzung

Die Hauptversammlung beschliesst auf Antrag des Vorstands einstimmig, die Mitgliederbeiträge 2019 wie im Vorjahr zu belassen, nämlich

- Fr. 25.00 für Aktivmitglieder
- Fr. 15.00 für Passivmitglieder

6. Mitgliederbeiträge 2020; Festsetzung

Die Mitgliederbeiträge für das laufende Jahr wurden bisher immer erst an der HV beschlossen. Aus Spargründen wurden die Einzahlungsscheine an die Mitglieder trotzdem bereits mit der Einladung zur HV zugestellt. Dies ist ein Unsicherheitsfaktor; wenn die HV andere Mitgliederbeiträge beschliesst als der Vorstand beantragt, gibt es ein Problem. Aus diesem Grunde beantragt der Vorstand, die Mitgliederbeiträge immer ein Jahr zum Voraus, d.h. für das Jahr 2020 bereits jetzt festzulegen.

Die bisherigen Ansätze von Fr. 25.00 sind für Aktivmitglieder seit 2009 und Fr. 15.00 für Passivmitglieder seit 1995 unverändert. Der Vorstand beantragt angesichts der seither eingetretenen Teuerung und gestützt auf die Tatsache, dass dem Kantonalverband davon ein namhafter Anteil abgeliefert werden muss, die Mitgliederbeiträge für das Jahr 2020 wie folgt festzusetzen:

- Fr. 30.00 für Aktivmitglieder (Erhöhung um Fr. 5.00)
- Fr. 20.00 für Passivmitglieder (Erhöhung um Fr. 5.00)

Die HV setzt die Mitgliederbeiträge 2020 ohne Diskussion gemäss Antrag des Vorstands fest.

7. Festsetzung der Mindestgönnerbeiträge

Gemäss Art. 23 der Statuten können Firmen und Privatpersonen Gönner des Vereins werden; die Hauptversammlung legt die Mindesthöhe des Beitrags fest.

Der Vorstand beantragt der Versammlung die Mindestgönnerbeiträge für die Jahre 2019 und 2020 wie bisher festzusetzen, nämlich:

- Firmen Fr. 50.00
- Privatpersonen Fr. 25.00

Die HV setzt die Mindestgönnerbeiträge 2019 und 2020 gemäss Antrag des Vorstands fest.

8. Reglement Chef Lehrbienenstand Schwarzhüsi, Zäziwil; Genehmigung

Ronny Mathys, Münsingen, ist bereit, die Aufgabe als Betreuer im LBS von Walter Leuenberger zu übernehmen. Das bedeutet, dass er als Mitglied des Vorstands gewählt werden muss und diesem von Amtes wegen angehört, solange er das Amt ausübt (keine Wiederwahl nötig).

Für den neuen Chef im LBS wurde vom Vorstand folgendes Reglement erarbeitet und der HV zur Genehmigung beantragt:

Reglement Chef Lehrbienenstand Schwarzhüsi, Zäziwil

Der für den Lehrbienenstand (LBS) verantwortlichen Person werden folgende Arbeiten **unter Beachtung des Betriebskonzepts** übertragen:

- **Pflege der Bienenvölker**
eine bestimmte Anzahl Völker dienen in Absprache mit dem Kursleiter der Ausbildung
- **Völker- und Königinnenvermehrung** auf freiwilliger Basis ist möglich
- **Einkauf von Futter, Medikamenten und Geräten** in Absprache mit dem Präsidenten/Kursleiter
- **Pflege und Instandhaltung des Inventars**
- **Vermarktung des Honigs, Verkauf von Königinnen und Völkern** in Absprache mit dem Präsidenten, Rapport zuhanden des Kassiers
- **Mithilfe bei der Durchführung von Anlässen und Betreuung von Besuchern** im LBS in Absprache mit dem Präsidenten/Kursleiter
- **Pflege und Unterhalt des Gebäudes und der Umgebung** unter Beihilfe der Mitglieder des Vorstands

Der Chef LBS erhält für seine Arbeiten im und um den LBS (ohne Bienenbetreuung) eine Stundenvergütung nach dem Ansatz gemäss Beschluss des Vorstands. Für die Betreuung der vereinseigenen Bienenvölker wird ihm eine Entschädigung von Fr. 40.00 pro Volk und Jahr ausgerichtet.

Besondere Bestimmungen

- Der Chef LBS kann in Absprache mit dem Präsidenten eigene Völker im LBS halten; die Miete wird mit der Stundenvergütung verrechnet.
- Der neue Chef LBS wird durch den Vorgänger sorgfältig in das Amt eingeführt.
- Der Chef LBS wird von der HV gewählt und ist von Amtes wegen Mitglied des Vorstands.

Das vorliegende Reglement ersetzt dasjenige vom 12.01.2005 resp. 04.03 2005.

Das Reglement wurde in Anwesenheit des Chefs LBS an der Sitzung des Vorstands vom 23 Januar 2019 beraten und der Hauptversammlung zur Genehmigung beantragt. Es wird an der Hauptversammlung vom 15. März 2019 genehmigt und in Kraft gesetzt.

Der Präsident:

Walter Leuenberger

Der Sekretär:

Kurt Tschanz

Anmerkung: Die männliche Form in diesem Reglement gilt sinngemäss auch für weibliche Personen.

Beschluss:

Die Hauptversammlung genehmigt das Reglement ohne Diskussion einstimmig.

9. Wahlen

Walter Leuenberger hat als Präsident auf diese HV vorzeitig die Demission eingereicht. Er will wegen des vorgerückten Alters etwas kürzer treten und sich von verschiedenen Aufgaben entlasten. Walter hat als Vorsitzender und zugleich als Kursleiter und Aufsichtsperson im LBS während Jahren überdurchschnittliche Verdienste zugunsten des BZV geleistet; ihm gebührt Dank und Anerkennung für diese grosse Arbeit.

Neuwahlen

- *Präsident:* Bärtschi Jürg, Zäziwil (Vorschlag Vorstand/Demission Walter Leuenberger)

Der Vorstand schlägt als Nachfolger von Walter Leuenberger den bisherigen Vizepräsidenten Jürg Bärtschi, Zäziwil, zur Wahl vor. Jürg Bärtschi hat sich auf das Amt vorbereitet und ist als Betriebsprüfer bestens prädestiniert um in die Fusstapfen von Walter Leuenberger zu treten.

Es werden keine weiteren Vorschläge gemacht. Einstimmig und mit Applaus wird Jürg Bärtschi für den Rest der Amtsdauer bis zur HV 2020 als Präsident gewählt.

Jürg Bärtschi dankt für das Vertrauen und teilt mit, dass er sich für den Verein im Rahmen seiner Möglichkeiten einsetzen werde. Der Verein sei bisher gut geführt worden und er wolle das beibehalten und ihm etwas zurückgeben. Er freue sich auf die Zusammenarbeit im Vorstand und ist zuversichtlich, dass es gut kommt. Jürg Bärtschi bittet um Nachsicht, wenn etwas falsch laufen sollte und fordert die Mitglieder auf, nicht die „Faust im Sack“ zu machen, sondern das Gespräch zu suchen und auch die verschiedenen Anlässe zu besuchen. Er wünscht allseits ein gutes Imkerjahr und viel Freude mit den Bienen.

Der Vorstand schlägt weiter folgende Personen zur Wahl in den Vorstand für eine zweijährige Amtsdauer vor

- *Mitglied Vorstand:* Mathys Ronny, Münsingen (Chef LBS)

- *Mitglied Vorstand:* Zürcher Gabriela, Bigenthal (designierte Sekretärin)

Es werden keine weiteren Vorschläge gemacht. Einstimmig werden die beiden Vorgeschlagen in den Vorstand gewählt, Gabriela Zürcher für eine erste Amtsdauer von zwei Jahren und Ronny Mathys während der Ausübung seiner Tätigkeit als Chef LBS.

- *RevisorIn:* (infolge Demission von Kathrin Reber, Bowil)

Kathrin Reber wurde an der HV 2005 als Revisorin gewählt; seither hatte sie dieses Amt inne und hat nun demissioniert. Der Vorsitzende dankt ihr für die langjährige Arbeit bestens und überreicht ihr unter dem Applaus der Anwesenden einen kleinen Blumenstrauss.

Der Vorsitzende fordert die Anwesenden auf, eine geeignete Person zur Wahl als RevisorIn vorzuschlagen.

Werner Rentsch, Zäziwil, schlägt als neuen Revisor vor: Peter Schenk, Friedersmatt, Bowil.

Der anwesende Peter Schenk erklärt, dass er eine allfällige Wahl annehmen werde. Es werden keine weiteren Vorschläge gemacht.

Einstimmig wird Peter Schenk für eine erste Amtsdauer von zwei Jahren als Revisor gewählt.

Wiederwahlen

- Kassier: Berger Christoph

Christoph Berger wird für eine weitere Amtsdauer von zwei Jahren als Mitglied des Vorstands wiedergewählt.

10. Ehrungen

- 50 Jahre Mitglied: Schwarz Hans, Thun

- 30 Jahre Mitglied: Burger Margrit, Bowil
Siegenthaler Ueli, Zäziwil

Der Vorsitzende dankt Hans Schwarz für die jahrelange Mitgliedschaft bestens und überreicht ihm als Dank und Anerkennung und unter dem Applaus der Anwesenden ein Weingeschenk. Hans Schwarz wird nun Ehrenmitglied und ist von der Beitragspflicht befreit.

Margrit Burger wird das „Böscheli“ vom VBBV und ein kleiner Blumenstrauss mit Applaus und dem besten Dank für die Treue überreicht. Dem nicht anwesenden Ueli Siegenthaler wird später ebenfalls ein „Bröscheli“ mit einer Flasche Wein nach Hause gebracht.

11. Jahresprogramm 2019; Genehmigung

Für das laufende Jahr wird folgendes Jahresprogramm festgelegt und genehmigt:

März **Hauptversammlung** am Freitag, 15. März 2019, 20.00 Uhr
im Gasthof Schlossberg (Bori), Bowil

März Vortrag „**Mehr Nahrung für die Bienen – was kann ich tun?**“
am Mittwoch, 27. März 2019, 20.00 Uhr im Restaurant Appenberg
Referent: Ruedi Ritter, Fachstelle Bienen, Inforama Zollikofen

Mai **Standbesuch** am Sonntag, 19. Mai 2019 bei
Peter und Barbara Schenk, Friedersmatt, Bowil.
Treffpunkt 09.15 Uhr Schulhaus Bowil

Mai **Weltbienentag** (20. Mai 2019)
Pflanzenverkauf für Bienenweide am Samstag, 18. Mai, 09.00 – 15.00 Uhr bei
Oskar Röthlisberger, Zäzi-Biene, Thunstrasse 3, Zäziwil

Juni **Besichtigung Schwarmsammelstelle Region Bern**
am Samstag, 8. Juni 2019, 14.00 Uhr in Bern, Murtenstrasse 98, bei der
Berufsfeuerwehr Bern (Autobahn Ausfahrt Forsthaus benützen)
Treffpunkt und Abfahrt: 13.00 Uhr bei der Turnhalle Zäziwil

- September **Vortrag „Erste Hilfe auf dem Bienenstand“**
am Freitag, 13. September 2019, 19.00 Uhr, im Restaurant Mirchel
Referentin: Heidi Baumgartner, Mirchel
- November **Jahresendhöck** am Freitag, 22. November 2019 ab 19.00 Uhr im
Schulhaus Reutenen (zu gegebener Zeit folgt eine separate Einladung)
- Februar 2020 **Vortrag Völkerbeurteilung und Auslese**
Freitag, 21. Februar 2020, 20.00 Uhr, im Restaurant Linde, Bowil

12. Verschiedenes

Die HV nimmt Kenntnis von:

Lehrbienenstand

Der Lehrbienenstand (LBS) wurde 1992 gebaut. Nach der Schliessung der Deponie durch die Gemeinde Zäziwil in den Achtzigerjahren wurde das Gelände südlich vom LBS aufgeforstet. Viele Jahre führte das zu keinem Problem, in den letzten Jahren jedoch schon. Der Wald nimmt dem LBS in den Wintermonaten die Sonne vollends, so dass die Bienen kaum einmal Gelegenheit haben, ins Freie zu gelangen um sich zu entleeren. Dies hat zur Folge, dass immer wieder Völker eingehen oder die Nosemakrankheit (Ruhr) bekommen. Besonders stark war dies auch im vergangenen Winter feststellbar. Aus diesem Grunde wurden die Bienenvölker im vergangenen Februar kurzerhand vorübergehend in einen leeren Stand, der von Bruno Reber gemietet ist, nach Steinbühl/Bowil, gezügelte; heute wurden sie wieder im LBS einlogiert, da die Sonne jetzt wieder über dem Wald steht. Insgesamt haben sich 8 von 14 Völkern recht gut erholt. Es ist nun vorgesehen, die Völker ab Ende Oktober bis März 2020 wieder nach Bowil zu zügel.

Etikettenverband

Der Etikettenverband, zuständig für die Beschaffung und den Vertrieb der Honigetiketten, sucht Vorstandsmitglieder für das Sekretariat, als Beisitzer und Materialverwalter. Letzterer muss genügend Raum und Zeit haben für das Lager und den Versand der Etiketten. Interessierte können sich bei Walter Leuenberger melden.

Selbstklebende Etiketten

Oskar Röthlisberger macht eine Umfrage, ob das Interesse besteht, selbstklebende Etiketten zu beziehen. Interessierte können sich bei ihm melden

Futtersirup

Das Bienenfutter von Hostettler für die Vereinsmitglieder wird fortan gemeinsam mit dem Bedarf für den Laden von Oskar Röthlisberger bezogen. Zu gegebener Zeit wird ein Zeitfenster festgelegt, wo das Futter im Laden Zäzi-Biene bezogen werden kann.

DV Bienen-Schweiz

Der Verband BienenSchweiz (ehemals VDRB) führt am 6 April nächsthin die Delegiertenversammlung in Flawil durch. Es werden der alte und der neue Präsident an der DV teilnehmen.

Honigvorrat

Gegenwärtig befinden sich noch drei Kessel Honig à ca. je 18 kg im Lager. Davon wurden zwei Kessel erst nach der Behandlung geschleudert. Eine Untersuchung dieses Honigs hat einen erhöhten Gehalt an Ameisensäure ergeben; er darf deshalb nicht in den Konsum gelangen, für Futterzwecke kann er jedoch verwendet werden.

13. Ehrenpräsident.

Der neugewählte Präsident Jürg Bärtschi dankt Walter Leuenberger für die geleistete Arbeit während seiner Amtszeit bestens. Er hat ausserordentlich viel für den Verein geleistet, war Chef vom LBS, leitete Grundkurse und war 13 Jahre Präsident – eine unglaubliche Leistung. Walter hat viel bewegt und bewirkt, hat sich vehement für die Interessen der Imker bei der Bienenvergiftung eingesetzt, war immer zur Stelle wenn es ihn brauchte und hat einen beachtlichen Bekanntheitsgrad in Imkerkreisen – er ist bekannt als „urchiger“ Präsident. Aus all diesen Gründen empfiehlt der Vorstand der Versammlung, Walter Leuenberger zum Ehrenpräsidenten zu ernennen.

Es werden keine Worte gegen diese Empfehlung laut.

Einstimmig und mit einem grossen Applaus wird Walter Leuenberger zum Ehrenpräsidenten ernannt.

Ruth Moser übergibt Walter eine Magnumflasche Wein mit besonderer Etikette mit Widmung und Foto sowie, nach Rücksprache mit seiner Ehefrau, einen Geschenkgutschein vom Laden Zäzi-Biene.

Walter Leuenberger dankt für die Ehrung und orientiert, dass er froh sei, den Stab beim BZV in jüngere Hände abgeben zu können. Die Aufgaben im Verein aber auch andere Beschäftigungen privater Art haben ihn im vergangenen Jahr an den Rand seiner Leistungsfähigkeit gebracht; mit zunehmendem Alter brauche man auch mehr Erholungszeit. Walter will dem Verein treu bleiben und bei Bedarf auch mithelfen.

Werner Rentsch gibt Walter die Empfehlung ab, auch seiner Ehefrau Trudi zu danken, dass sie ihn so viele Jahre bei der Erfüllung seiner Aufgaben unterstützt habe.

Abschliessend dankt der Vorsitzende den Mitgliedern des Vorstands für die Arbeit im vergangenen Jahr, für die Mitarbeit bei der Kursleitung und allen, die für den Verein etwas geleistet haben. Weiter dankt er für den Besuch an der HV und wünscht allseits einen guten Sommer, gesunde Bienen und volle Honigkessel im Imkerjahr 2019.

Eingesehen und genehmigt:
Der Präsident: Der Sekretär: